

Eschenried, 22.12.2021

Pressemitteilung

Neue Lokale Entwicklungsstrategie – Dachau AGIL bewirbt sich für die neue Förderperiode 2023-2027

Im Rahmen der 19. Mitgliederversammlung vom 30.11.2021 blickten die Mitglieder der LAG Dachau AGIL e.V. auf die gemeinsamen Erfolge der laufenden LEADER-Förderperiode (2014–2022), aber auch auf die großen Herausforderungen, die es künftig im Dachauer Land zu bewältigen gilt. Sichtlich motiviert eröffnete der 1. Vorsitzende der LAG, Marcel Fath, die Sitzung. „Wo stehen wir – wo wollen wir hin“ – lautet die Devise der Versammlung. Ein Blick auf den Status Quo zeigt: Es wurden 19 Projekte in der laufenden Förderperiode beantragt, davon 16 Einzelprojekte und drei Kooperationsprojekte. Wegweiser waren dabei die großen Entwicklungsziele der LAG: Schutz von Lebensräumen, Siedlungs- und Verkehrsentwicklung, Stärkung der regionalen Wirtschaft, Sicherung der Lebensgrundlagen und Chancengleichheit sowie Intensivierung von Freizeit- und Erholungsangeboten. Zu den Projekterfolgen gehören unter anderem der Ausbau des Räuber-Kneißl-Wegs, das Kooperationsprojekt Blühflächen oder aber der barrierefreie Ausbau der Versöhnungskirche in Dachau. Regionale Vernetzung und Bürgerbeteiligung standen bei der Aktivierung der Projekte stets im Vordergrund. Diese positive Entwicklung soll auch künftig weiter vorangetrieben werden.

Die Mitglieder haben deshalb beschlossen, auch für die neue LEADER-Förderperiode (2023–2027) einen Bewerbungsantrag einzureichen. Der Auftrag zur Erstellung einer neuen Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) wurde kürzlich an ein externes Fachbüro vergeben. Bei der Erstellung der neuen LES stehen fünf zentrale Herausforderungen im Vordergrund: Ressourcenschutz und Artenvielfalt, Sicherung der Daseinsvorsorge, Regionale Wertschöpfung, sozialer Zusammenhalt sowie Klimaschutz und Klimawandelanpassung. Um diese Herausforderungen dauerhaft zu meistern, gilt es – insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen Pandemiesituation – die Region krisenfest und widerstandsfähig zu machen. Aus diesem Grund stellt das Thema der Resilienz ein übergeordnetes Thema in der künftigen Förderperiode, das in allem Handlungsfeldern besonders berücksichtigt werden soll.

Dass die Fragestellungen zur Erreichung von Resilienz anspruchsvoll sind, darin sind sich alle Mitglieder einig. Umso stärker wird aber auch der Zusammenhalt und das gemeinschaftliche Miteinander für den künftigen Weg betont. Insbesondere der Umgang mit dem prognostizierten Bevölkerungswachstum sowie die Verkehrs- und Siedlungsentwicklung stellen auch künftig die großen Schwerpunkte im Landkreis dar, so Marcel Fath. Eine im Sommer 2021 groß angelegte Befragung unter den Bürgern des Landkreises sowie den Mitgliedern des

Vereins bestätigt diese Annahme und bringt die weiteren Handlungsbedarfe digitale Infrastruktur, Klimaschutz und Demografischer Wandel aufs Tableau. Die Erfahrungen während der Coronapandemie haben insbesondere gezeigt, dass der große Wunsch nach sozialem Zusammenhalt wieder stärker in den Fokus des regionalen Handelns rücken muss.

LEADER ist ein Förderinstrument der Europäischen Union zur Stärkung ländlicher Regionen. Unter Nutzung von LEADER-Fördermitteln ist es möglich Projekte zur Entwicklung des Dachauer Landes anzustoßen und umzusetzen. In der laufenden Förderperiode können noch bis Ende 2022 LEADER-Fördermittel für den Landkreis Dachau akquiriert werden.

Wenn Sie mehr über den Regionalentwicklungsverein Dachau AGIL e.V. erfahren oder aktiv mit Ihren Projektideen mitwirken möchten, sprechen Sie die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle gerne an.

Über uns: Der Regionalentwicklungsverein Dachau AGIL wurde 2006 gegründet. Ziele waren und sind die Förderung, Erhaltung und nachhaltige Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen des Dachauer Landes.

Die meisten von Dachau AGIL auf den Weg gebrachten Projekte sind sogenannte „LEADER-Projekte“ – Dachau AGIL konnte sich 2015 erneut erfolgreich für das LEADER-Förderprogramm der EU als „Lokale Aktionsgruppe“ (LAG) qualifizieren. Nur durch diese Qualifikation ist es bis ins Jahr 2023 über die Institution der „LAG“ Dachau AGIL möglich, Fördergelder der EU für Projekte im Dachauer Land zu erhalten. Sitz der Geschäftsstelle von Dachau AGIL e. V. ist das Kulturhaus Eschenried.